

fingeg. 14.10.39.

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Lefort Erich Zimmermann in Mauswinkel

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gelbhausen

Gemarkung: Mauswinkel (über Wästerbed) Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1		du Gornwäp		Basaltboden	Wi.	
2		Ruller Kopp		Bas. Hö.	Wa.	
3		Dymidwäp		L.	Wi.	
4		Lonywäp		L.	Wi.	Es sind Lony, Jymale Wäp.
5		Lonywäp		L. Su.	Wi.	Ortsbürger Ausdrücke für Lony, Turneg. (Mz)
6		Im Lonywäpgrund		L.	Wi.	
7		Om Gorfis		Bas. bo.	Wi.	Im Gorfis Grund früher ein Bief. In neueren "Gorfiswäp" genannt.
8		Rüwäp		Bas.	Wi-A.	
9		Amuffe Rippel		Bas. Hö.	Wa.	Amerseck...
10		Alma feldwäp		Bas.	Wi.	wird auf "Jüderoffel" genannt.
10a		Jüderoffel				
11		du Gornwäp		Bas.	Wi.	
12		du Gornfeld		Bas.	H.	
13		Offa Ruller		Bas.	Wa.	
14		Offa fuyge		Bas.	Wa.	
15		Ronnwäp		Bas.	Wi.	welche Beziehung zur R. ?
16		du Mäidig		Bas.	Wa.	

Mauswinkel
14.10.39

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gelnhausen

Gemarkung: Mauswinkel

Bl. 1^a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
17		Anderswies		Bas.	Wi.	
18		die lange Wiese		Bas.	Wi. A.	
18a.	✓	Müllersgraben		Bas.	Quelle	
19		Maisacker		Bas.	Wa.	
20		Kaplanergraben		Bas.	Qu.	
21		Kaplaner Wiese		Bas.	Wi.	
22		am Großbäum		Bas.	Wi. A.	
23		des Hainrod		Bas.	Wi. A.	
24		am Rief		Bas.	A.	"Esch" ? (= Saatheld)
25		des Oberwies		Bas.	A.	
26		des Dürenwies		Bas.	A.	
27		am Huberwies		Bas.	A.	elan = groß (ahd.)
28		am der Waldgraben		Bas.	A. Wi.	
29		die alte Gasse		Bas.	A.	ehemal. Wohnplatz ?
29a.		unter Stieg		Bas.	A.	
30		de Gaudergraben		L.	A.	
31		Hörspergergraben		Bas.	Qu.	
32		am der Finkenau		Eis-halt. Bo.	A.	Im vorigen Jahr findet man feine Meise = die sind an manchen Stellen feiner zu untersuchen

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gelbhause

Gemarkung: Mauswinkel

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
32 a.	-	Die Dornen		Bas.	A.	
33		Die Atzaburg		Bas. H ^o .	A. Wa.	
34		Dunawäpf		Bas.	A.	
35		Middlöpf		Bas.	A.	
36		Oberrist Aif		Bas.	A.	
37		Die Dorfneiggrube		Bas.	A.	Die fünf Weis. genü. d. Rück nach der Dunkelung.
38		Kabulno		Bas.	A.	
38 a.	-	Die Ranzu		Bas.	A.	Die Acker liegen in einem Mälden.
39		Oberrömming		Bas.	A. Wi.	Liegt oberhalb der Atzaburg; 172 Jahre Acker.
39 a.		Kriessgrube		Bas.	Wi. A.	Die Ackerstücke sind gleich nach der Kriessgrube 17mal in die Weis. gewirkt.
40		Worm Atzaburg		Bas.	A.	
40 a.		Kriessgrube		Bas.	A.	
41		Die wolle Dörfer		L.	Wi.	Die Weis. sind im fröjj. i. Dörfern übergründet.
41 a.		Die Leingrube		L.	Wi.	Die Fallgrube Dörfer (Lind) werden für geblieben.
b.		Die Höbe		L.	Wi.	
42		Die Kriessgrube		L.	Wi.	
43		Dunaw Lötze		Bas.	A.	

Abkürzungen: A = Acker H_ö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gelbhausen

Gemarkung: Mauswinkel

Bl. 26

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
44		Die Hauptwiese		L.	Wi.	
45		Die Joveler Wiese		L.	Wi.	
46		Oben Gocierde		L.	Wi.	
47	✓	Die die Fetzweise		L. Bas.	Wi.	von „Pitz(e)“ oder „Pfütze“?
48	✓	Gussdrossel		Bas.	Wi.	Die zur Wiese umgewandelte Acker weidet
49		Die nasse Äggere		Bas.	A.	früher Naturschutz, bei Regen blüht das ^{„Dort“} Gras.
50		Die Gusswiese		Bas.	A.	grün bis zur Ankozzelung dem Fluss n. Spurburg
51		Oben die Wämming ✓		Bas.	A.	Obersalb der Wämming.
52		Die Hollwäggere		Bas.	A.	früher Pflanzort der Kisten von Holsteinbräuern
a.		Die Fetzweise Äggere		Bas.	A.	<u>Tabakanbau?</u>
53		Die Wämming		Bas.	Wi.	
54		Die Fetzfeld		Bas.	A.	
55		Die Wämming Äggere		Bas.	A.	
56		Die Wämming Wiese		Bas. L.	Wi.	
a.		Die Wämming		Bas.	Wi.	
57		Die Wämming Äggere		Bas.	A.	
58		Die Wämming Äggere		Bas.	A.	
59		Die Fetzfeld		Bas.	A.	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gelbhausen

Gemarkung: Mauswinkel

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
60		Die Grünäyger		Bas.	A.	Wort wurde früher für den Barant genutzt.
61		Kappesfeld		Bas.	A.	Kappes (englisch cabbage) - Weißbräut
a.		Markt Bräuf		Bas.	A.	
62		Der Fußlauf		Bas.	A. Wi.	Ein kleiner Fuß vom Fußlauf fort: <u>Pondre Wiese</u> .
63		Die Lämmenlöcher		L.	Wi.	Wort wurde Lufu gegeben, dessen Lufu: <u>Pand</u> <u>Wiese</u> , <u>gebildet</u> u. <u>verändert</u> . <u>füttur</u> <u>Wiese</u> für den <u>Gemeinde</u> <u>Wiese</u> .
64		Wollkoppensiepe		L.	Wi.	
65		Pingstweid		L.	Wi.	
66		Wiese Wiese		L.	Wi.	Die liegt <u>Wiese</u> <u>Wiese</u> <u>Wiese</u> <u>Wiese</u> .
67		Wiese Wiese ✓		Bas.	Wi. A.	
68		Lange Wiese		L.	G.	Wiese der <u>Wiese</u> <u>Wiese</u> <u>Wiese</u> .
69.		Die Wiese	Die Wiese		G.	
70.	<i>In der Karte 1004.</i>	Die Wiese	Die Wiese		We.	Wiese von <u>Wiese</u> <u>Wiese</u> <u>Wiese</u> .
71.		Die Wiese	Die Wiese		We.	
72.		Wiese Wiese			We.	
73.		Wiese Wiese			We.	
74.		Wiese Wiese	Die Wiese		We.	
75.		Wiese Wiese			We.	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gelnhausen

Gemarkung: Mauswinkel

Bl. 3^{6a}

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
76.		Die Fuchsb			We.	Dort wurde der Weg auf die Weide gebracht.
77.		Wassers Lücke			We.	Weg nach Wetzlar; auf beiden Seiten liegen - Lücke.
78.		Wäner Wänsel			We.	Das Wasser des Rindbuchs floß über den Weg.
79.		Blatz Gasse ✓			We.	für Primigen Weg.
80.		Das Gölle			We.	Auf beiden Seiten des Hofweges liegen.
81.		Die Langgasse ✓			We.	für langer, gründer Weg.
82.		Die Afler Gasse ✓			We.	für alter Hofweg.
83.		Luzziger Waaß			We.	Wen fühlbar für Jollen die Franzose hierher: 1764 hier. Wen hat 1766 Jahre Ditzler über den Weg da: nutzt.
84.		Roar			We.	
85.		Die Hollenweg ✓			We.	
86.		Die Wänselweg ✓			We.	
87.		Raffa Wänselweg ✓			We.	
88.		Finkende Gasse ✓			We.	
89.		Kerkert Gölle ✓			We.	für Wück der Luzz. W. in der - Kerkert Gölle.
90.		Die main Weg			We.	das ist die main Straße Firschen - Mauswinkel.
91.		Die Ruzzelweg ✓			We.	
92.		Die Rindweg			We.	für fühlbar Weg der Langen Wänsel nach der Rind in Rindbuchs. Es wurde von den Wänselweg vom Firschen Weg benutzt.
103.						

auf dem Weg

14.10.39
 Alt